

## Aktuelles Markttelegramm

### Tierische Erzeugnisse

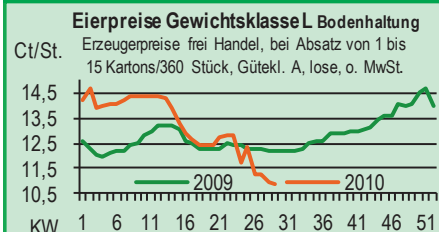
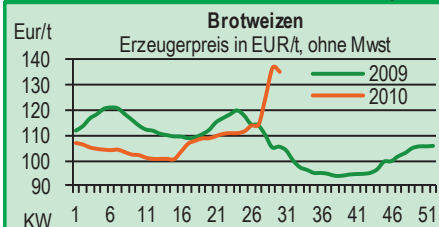
- Schlachtrinder** Am Schlachtrindermarkt fehlen trotz der kühleren Temperaturen weiterhin die Absatzimpulse. Das Erzeugerangebot hingegen nimmt eher zu und der Preisdruck auf die Erzeugerpreise hat Bestand. Die Talsohle bei Jungbullen scheint jedoch erreicht, bei weiblichen Kategorien hingegen weitere Preisabschläge möglich.
- Schlachtschweine** Das Schlachtschweineangebot bleibt bundesweit gedrosselt und die Preisvorgaben aus Nord-West ziehen wieder sprunghaft an. Regional bleibt der Fleischabsatz besonders über das Metzgereigeschäft ferienbedingt schwach, einzelne Schlachtbetriebe mit niedrigeren Hauspreisen.
- Ferkel** Die Lage am Ferkelmarkt scheint sich zu entspannen. Das nicht zu groß ausfallende Ferkelangebot lässt sich zügig am Markt platzieren. Im Sog der festeren Schlachtschweinepreise können sich auch die Ferkelpreise wieder etwas stabilisieren.
- Nutzkälber** Das Erzeugerangebot passt sich weiter der schleppenden Nachfrage der Mäster an; die Auszahlungspreise tendieren trotzdem fortgesetzt schwächer.
- Eier/Geflügel** Die Talsohle für Eierpreise scheint erreicht; jedoch noch keine spürbare Absatzbelegung zu verzeichnen. XL- und L-Ware nach wie vor knapp und gesucht. M- und S-Eier reichlich vorhanden. Moderatere Temperaturen dürften sich positiv auf die Nachfrage auswirken. Geflügelmarkt fest, Absatz weiterhin lebhaft. Hähnchen- und Putengrillware nach wie vor sehr gefragt. Preise fest.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Erntearbeiten sind landesweit durch die teils ergebnigen Niederschläge der vergangenen Tage unterbrochen. Auf den frühen Standorten ist schon ein großer Teil der Gesamternte eingebracht, während in den Höhegebieten nur wenige Partien Raps und Weizen gedroschen werden konnten. Die Erträge und Qualitäten liegen teils deutlich über den Prognosen, streuen beim Weizen aber auch sehr stark, während Raps generell etwas schwächer im Ertrag eingeschätzt wird. Roggen mit sehr hohen Fallzahlen und Braugerste bis jetzt mit überraschend guten Erträgen und Brauqualitäten. Die Preisvorgaben der Terminmärkte bleiben zwar auf hohem Niveau stabil, am Kassamarkt werden jedoch schon nicht mehr die Höchstgebote der Vorwoche besprochen. Raps bei deutlichen Abschlägen der Ölmühlen auf die Matifkurse schwächer bewertet. Abgeber und Verarbeiter haben sich weitestgehend vom Markt zurückgezogen und genannte Kurse haben bei fehlendem physischem Geschäft nur nominellen Charakter.
- Futtermittel** Die Kurse für Ölschrote standen zuletzt unter Druck, Konsum und Handel mit reger Nachfrage nach Soja- und Rapschrot. Mühlennachprodukte und Zuckerschnitzpellets fortgesetzt fest bewertet, die Nachfrage konzentriert sich mittlerweile wieder auf die vorderen Termine. Der Umsatz am Mischfuttermittelmarkt zeigt sich trotz der Preisanhebungen der letzten Zeit weiter belebt, auch das Interesse am Termingeschäft hat Bestand, da mit weiter steigenden Preisen gerechnet werden muss.
- Kartoffeln** Trotz verhaltener Nachfrage schreitet die Vermarktung ohne Probleme zügig voran. Frühkartoffeln mit stabilen Qualitäten aber aufgrund der Witterungsextreme teils kleinfallend. Regen und zurückgehende Temperaturen sorgen für Entspannung, allerdings bleiben die Ertragserwartungen gedämpft. Preise mit fester Tendenz.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen

### Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

#### Schlussnotierungen für Exportweizen 27.07.2010

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

Aug 10	0	171,50	156,25
Nov 10	25.265	180,75	168,00
Jan 11	4.377	181,75	169,00
Mar 11	2.364	183,00	171,00

#### Schlussnotierungen für Raps 27.07.2010

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

Aug 10	689	354,75	360,50
Nov 10	3.567	359,25	358,00
Feb 11	716	359,50	358,00
Aug 11	3	339,25	336,00

#### Schlussnotierungen für Mais 27.07.2010

Menge: 50 t; 15% H<sub>2</sub>O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic

Aug 10	129	171,75	163,25
Nov 10	559	167,00	160,75
Jan 11	201	169,00	162,75
Jun 11	18	175,00	168,25

#### Schlussnotierungen für Braugerste 27.07.2010

Menge: 50t, 14,5% H<sub>2</sub>O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

Nov 10	1	187,00	189,00
Jan 11	1	190,00	192,00
Mar 11	31	196,00	193,00
Aug 11	0	195,50	186,50

### Cbot Chicago

#### Schlussnotierungen für Weizen 27.07.2010

Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Sep 10	51.919	168,00	164,60
DEC 10	29.307	177,00	173,10
MAR 11	9.364	184,50	179,70

#### Schlussnotierungen für Sojaschrot 27.07.2010

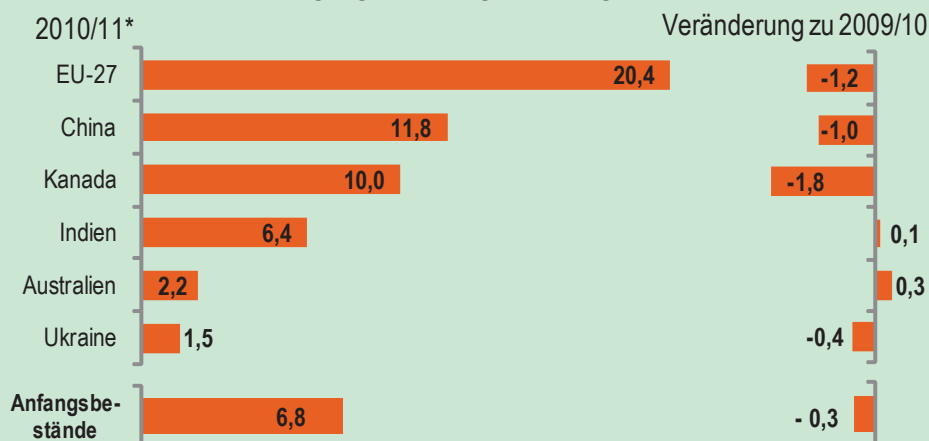
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

AUG 10	14.019	248,60	257,20
SEP 10	13.432	240,00	248,20
OCT 10	2.447	235,20	241,10

Quelle: Euronext, CBoT

## Aktuelle Marktgrafik

### Globale Rapsenerzeugung Verteilung, nach Regionen, in Mio. Tonnen



Quelle: Oil World 9. Juli 2010, Ukraine aktualisiert, ©Agrarzeitung, \*: Schätzung, Grafik: LWK RLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erffasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
27.07.2010	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	135,00-157,00	<b>146,10</b>	131,65	133,00-145,00	<b>139,30</b>	142,00	155,45	144,40	147,30
Brotweizen (B) 11,5/220	130,00-155,00	<b>139,25</b>	124,85	120,00-140,00	<b>134,00</b>	136,70	146,35	137,80	141,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	120,00-133,00	<b>124,30</b>	116,90	110,00-122,50	<b>117,80</b>	121,50	134,50	121,30	126,50
Sommerbraugerste (freie Ware)	125,00-140,00	<b>136,45</b>	-	125,00-140,00	<b>131,30</b>	-	146,50	136,00	-
Winterbraugerste	-	-	-	110,00-120,00	<b>118,40</b>	114,90	-	122,00	-
Futtergerste >62 kg/hl	100,00-130,00	<b>113,65</b>	104,35	100,00-115,00	<b>107,00</b>	107,90	123,00	111,80	114,30
Futterweizen	120,00-150,00	<b>131,40</b>	123,80	122,00-137,50	<b>131,60</b>	132,90	140,50	137,50	140,00
Körnermais	155,00-160,00	<b>158,35</b>	-	-	-	-	169,00	-	-
Triticale	115,00-130,00	<b>125,90</b>	-	110,00-125,00	<b>120,20</b>	123,20	134,15	123,10	-
W.-Raps food (freie Ware)	320,00-345,00	<b>333,60</b>	327,25	320,00-335,00	<b>328,80</b>	332,60	343,40	332,10	335,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;						
Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose						
Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	23.07.2010	26.07.2010	23.07.2010	22.07.2010	27.07.2010	26.07.2010
Brotweizen 11,5/220	163,00-173,00	147,00-150,00	-	145,00-150,00	-	166,00-167,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	163,00-165,00	155,00-157,00	-	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	185,00-190,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	165,00-170,00	148,00-151,00	-	-	-	170,00-171,00
Brotroggen > 120 FZ	145,00-155,00	135,00-140,00	132,00-134,00	135,00-145,00	-	157,00
Braugerste, Inland	-	-	-	-	154,00-158,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	130,00	125,00-128,00	126,00-128,00	118,00-120,00	122,00-126,00	142,00-144,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	163,00-165,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	143,00-145,00	140,00-142,00	-	-	160,00-161,00
Mais	184,00	172,00-175,00	-	164,00-168,00	166,00-169,00	199,00-201,00
Raps	360,00 G	344,00-345,00	354,00-358,00	352,00-355,00	344,00-346,00	356,00-358,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	192,00-197,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	209,00-217,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	217,00-224,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	292,00-297,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	290,00 B	296,00-297,00	290,00-294,00	-	292,00-294,00	284,00
Rapsschrot	182,00 B	189,00-192,00	195,00-198,00	-	-	183,00
Weizenkleie	110,00 B	88,00-95,00	105,00	90,00-93,00	68,00-71,00	98,00-100,00
Roggenkleie	-	83,00-90,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	132,00	-	-	-	-	142,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	105,00-115,00	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	95,00-105,00	-	-	-	85,00-95,00	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.  
Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



<p>Infotelefon der LWK: 0671/793-1200            Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung            Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.            Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-            Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber</p>	<p>Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz            Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach            Ref. 25 Markt, 0671/793-1155            www.lwk-rlp.de            markt@lwk-rlp.de</p>	<p>Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen            Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel            Marktinformation, 0561/7299-267            www.agrarberatung-hessen.de            marktinfo@llh.hessen.de</p>
--	---	---

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.028		Schlachtzeitraum: 19.07.-25.07.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	19	2,80-3,12	3,01	419,79	3,01
	U 1-5	22	2,80-3,12	3,00	421,09	3,02
	R 2	17	2,78-3,13	2,98	364,35	2,84
	<b>R 3</b>	<b>16</b>	<b>2,77-3,04</b>	<b>2,90</b>	<b>411,36</b>	<b>2,95</b>
	O 2	18	2,20-2,75	2,51	352,77	2,57
	O 3	64	2,38-2,79	2,49	375,45	2,49
	P 1-5	26	2,07-2,24	2,16	304,02	2,21
	E-P insg.	177	-	2,60	372,87	2,56
Kühe	R 3	10	1,97-2,48	2,40	358,86	2,51
	<b>O 3</b>	<b>134</b>	<b>1,98-2,32</b>	<b>2,24</b>	<b>334,52</b>	<b>2,26</b>
	O 1-5	207	1,88-2,30	2,22	331,91	2,25
	P 1	249	1,40-1,76	1,68	236,14	1,69
	P 2	96	1,62-1,95	1,89	264,20	1,92
	P 3	68	1,72-2,12	1,98	281,52	1,99
		E-P insg.	653	-	1,97	281,26
Färsen	R 3	21	2,65-2,98	2,91	303,81	2,90
	<b>O 3</b>	<b>22</b>	<b>2,28-2,81</b>	<b>2,48</b>	<b>288,17</b>	<b>2,35</b>
	O 4	8	2,25-2,35	2,31	312,75	-
	O 1-5	49	2,22-2,79	2,34	263,49	2,30
	P 1-5	26	1,40-1,81	1,71	202,93	1,78
		E-P insg.	111	-	2,40	260,44

\* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 19.07.-25.07.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	2,95-3,04	<b>2,99</b>	2,96	427,00	2,98-3,00	<b>2,98</b>	2,98	438,70
	<b>R 3</b>	<b>2,80-3,03</b>	<b>2,94</b>	2,90	383,00	2,89-2,95	<b>2,92</b>	2,91	403,20
	O 3	2,48-2,70	2,62	2,57	366,00	2,60-2,65	2,61	2,61	371,40
Kühe	R 3	2,46-2,56	2,54	2,54	362,00	2,34-2,46	2,41	2,46	354,70
	<b>O 3</b>	<b>2,33-2,44</b>	<b>2,39</b>	2,39	328,00	2,28-2,35	<b>2,31</b>	2,35	327,20
	P 1	1,55-1,78	1,72	1,72	229,00	1,64-1,78	1,73	1,74	235,20
Färsen	R 3	2,78-3,11	2,87	2,89	306,00	2,73-2,85	2,77	2,76	308,00
	<b>O 3</b>	<b>2,28-2,53</b>	<b>2,39</b>	2,40	283,00	2,21-2,27	<b>2,24</b>	2,29	278,70

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	19.07.-25.07.10				26.07.-01.08.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	478	77-138	123	113	326	70-140	101	107
Holstein rbt.	46	116-149	127	117	43	80-150	108	118
Kreuzungen	26	174-199	186	204	9	120-250	168	199
Fleckvieh	8	277-321	299	290	-	-	-	-
3. Qualität	50	33-64	51	52	18	1-75	37	38
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	15	40-67	44	43	14	20-80	56	48
Kreuzungen	9	135-144	138	134	3	180-220	200	143
3. Qualität	-	-	-	-	1	75	75	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt  
Zeitraum: 19.07.-25.07.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	4,76 (+ 0,03)	4,68 (+ 0,02)	-
<b>Mutterkälber</b>	2,58 (- 0,01)	2,66 (+ 0,10)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	27.07.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,75-2,97	2,75-2,97
Kühe O3	2,05-2,32	2,05-2,32
Färsen O3	2,10-2,80	2,10-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt 26.07.-01.08.10  
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)

Klasse 1 jung, vollfleischig :	1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :	1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,70-1,60

Tendenz: Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 19.07.-25.07.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	362	19,20	4,15-4,60	4,39

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

## Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 21.07.2010; Auftrieb: 22 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktv. erlauf: gering	

Nächster Pferdemarkt: 04.08.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	03.08.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	04.08.10	Meschede:	07.11.10
Bitburg:	05.08.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	18.08.10		

Kälber		Absetzer	
Bitburg:	05.08.10	Krefeld:	25.08.10
Biebesheim:	23.08.10	Alsfeld:	01.09.10
Münster:	25.08.10	Krefeld:	22.09.10
Alsfeld:	01.09.10	Alsfeld:	05.10.10

Zuchtschweine	
Limburg:	29.09.10   Limburg: 01.12.10

Ferkel	
Limburg:	18.08.10   Limburg: 22.09.10

Schafe	
Neuwied:	21.08.10

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.					
Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
<b>Baden-Württemberg</b> (29 Betriebe, 47.932 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,89-1,07	1,43-1,64	1,25-1,47	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,04	1,47	1,35	1,45	1,44
	-	59,30	53,20	58,20	58,00
<b>Rheinland-Pfalz</b> (9 Betriebe, 16.815 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00-1,06	1,43-1,57	1,25-1,42	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,01	1,48	1,36	1,43	1,43
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,34	62,66	26,83	-	-
	-	58,20	53,00	56,15	56,02
<b>Nordrhein-Westfalen (Süd)</b> (25 Betriebe, 306.377 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11-1,15	1,45-1,52	1,30-1,40	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,14	1,47	1,35	1,44	1,42
	-	58,90	53,10	57,50	57,60
<b>Hessen</b> (19 Betriebe, 2.577 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00-1,11	1,44-1,51	1,26-1,42	-	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,07	1,49	1,33	1,44	1,46
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	0,85	70,04	18,24	92,36	92,40
	-	59,04	52,92	57,32	57,58
<b>Thüringen</b> (6 Betriebe, 23.692 Stück)					
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00-1,15	1,46-1,50	1,35-1,68	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	1,08	1,48	1,41	1,45	1,42
	-	58,30	53,20	56,60	56,30

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte		
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: 27.07.2010		
Spanne:	1,42-1,52	Vorw.: 1,39-1,46
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: 26.07.2010		
Spanne:	1,47-1,50	Vorw.: 1,41-1,44
<b>ISN Notierung</b>		
16.07.-22.07.10	ISN: 1,44-1,46	Median: 1,45
23.07.2010	ISW: 1,48-1,52	Median: 1,50
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

## Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.	
Wochenpreis v. 23.07.10 (gültig 23.07. - 29.07.10)	Median 1,50 (Vw.: 1,44) Spanne: 1,48-1,52
Vermarktungsmenge: 183.300 (z. Vw.: - 8.800)	Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: 1,03
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	19.07.-25.07.10
Gemeldete Tiere: 797, Preis / kg LG:	1,36
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,72
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	26.07.-01.08.10
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,37 kg LG 1,73 kg SG

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts- zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum: 19.07.-25.07.10		
Anzahl: 9.250	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	39,00-43,00	41,13 (42,48)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	42,00-52,00	49,27 (52,09)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	45,50-54,00	50,80 (53,18)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St.	Notierung 26.07.2010
Hohenlohe und Ober- schwaben	Spanne	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	38,00-41,00	39,80 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen- Impfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge- netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zu- schläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 26.07.-01.08.10						
Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!						
Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht Mindergew.		
Qualitätsring ferkel (R)	25	41,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00	
Aufzucht- ferkel (A)	8	25,10 — 28,35	- 0,70 --- ± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00	
	30	48,85 — 49,50	- 0,10 --- ± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00	
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 19.07.-25.07.10						
Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew. Mindergew.	
(R) 25	1.655	39,26-50,12	43,57	- 0,77	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.471	25,80-28,35	25,90	- 0,25	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	1.625	48,95-50,75	49,70	- 0,53	0,50-0,70	0,70-1,00
Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.						
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH						

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, 100er-Gr. o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impzfuschl.				
Zeitraum 19.07.-25.07.10	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	65.244	37.260	103.851	13.437
Ø-Preis in Eur / St.	42,00	45,00	40,00	25,10
Veränderung z. Vorwoche	- 1,00	- 1,00	- 1,00	- 0,70
Preisspanne Eur / St.	40,00-46,00	-	38,00-43,50	24,00-26,80
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-
*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grund- preise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.				
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen				

gültig vom 28.07.10 bis 04.08.10

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.600,00	1.185,00-1.540,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.000,00	1.370,00-1.894,40		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	190,00-308,00	220,00-315,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	180,00-210,00	160,00-186,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	182,50-197,50	165,00-189,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-335,00	280,00-319,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	232,50-302,50	215,00-262,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	205,00-282,50	210,00-245,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	195,00-262,50	214,00-232,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	245,00-370,00	290,00-367,50		
28% Rohprotein	o	510,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	235,00-377,50	262,00-270,00		
0,38 % Methionin	o	420,00-448,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	292,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	270,00-275,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	327,50-360,00	312,00-338,00		
	o	420,00-507,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-265,00	215,00-265,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	95,00-130,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	140,00-160,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	345,00-373,50	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	195,00-245,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 27. Juli 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 19.07.-25.07.10			Hessen vom: 19.07.-25.07.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	15,00	-	14,50	klasse	27.07.10	20.07.10
L	-	5,25	-	8,00	XL	14,00	14,00
M	-	3,20	-	7,00	L	8,50	9,00
S	-	2,05	-	6,00	M	8,00	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	5,00	5,50
XL	15,50-19,95	18,69	13,00-19,00	15,85	Tendenz:	schwach	schwach
L	9,60-12,00	10,85	7,60-17,50	12,61	Freilandhaltung		
M	7,90-10,00	8,92	5,00-15,50	10,54	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,05-9,00	7,37	2,75-12,30	6,26	klasse	27.07.10	20.07.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	16,00	16,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	9,50	10,00
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	9,00	9,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	5,00	5,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	schwach	schwach

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		02.08.-08.08.10
<b>Ferkel</b>		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
<b>Jungsaunen</b>		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		26.07.-01.08.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		54,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		19.07.-25.07.10
<b>Spanne: 285,00-330,00 E/Tier</b>		<b>Median: 301,86</b>
Jungsaunenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülsenberger Zuchtschweine

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 27.07.2010

**Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;**  
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",  
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Aug 10	1	1,520	1,515
Sep 10	0	1,455	1,460
Okt 10	4	1,370	1,365
Nov 10	0	1,353	1,325
Dez 10	0	1,352	1,325
Jan 11	0	1,305	1,310
Feb 11	0	1,330	1,349
Mrz 11	0	1,380	-

Eurex, Schluss-Kurse 27.07.2010

**Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-**  
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 10	0	41,50	41,50
Sep 10	0	39,30	39,90
Okt 10	0	37,00	37,00
Nov 10	0	39,50	39,00
Dez 10	0	42,50	42,50
Jan 11	0	48,00	48,50
Feb 11	0	49,00	49,50
Mrz 11	0	51,50	-

Quelle: Eurex Frankfurt

## Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 26.07.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 28.07.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 28.07.2010
<b>OBST:</b>			
<b>Tafelbirnen (kg)</b>			1,95
Packham	2,79-2,99	-	-
Abate Fetel	2,79-2,99	1,60	-
<b>Äpfel (kg) 70-80mm</b>			2,46
Braeburn	1,79-2,49	1,99	2,25
Cripps Pink	-	-	-
Royal Gala	1,89-2,49	2,30	-
Topaz	-	1,95	-
Jonagold	1,99	-	-
<b>Beerenfrüchte</b>			2,99
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	3,15	-
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	-	-
Erdbeeren (500 g)	0,99-1,99	-	4,27
Heidelbeeren (500 g)	-	4,63	2,06
Johannisbeeren rot (500g)	-	2,36	5,68
Himbeeren (500 g)	-	3,50	7,49
Süßkirschen (kg)	-	-	2,20
Pfirsiche (kg)	1,49-2,49	-	-
<b>GEMÜSE:</b>			
Kopfsalat (Stk)	0,69-0,99	-	0,62
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	0,53	0,70
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	0,63	0,62
Eissalat (Stk)	0,99-1,29	-	0,79
Endivien (Stk)	0,99-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,79	1,45	1,97
Weißkohl (kg)	1,29	1,43	0,95
Rotkohl (kg)	1,29	1,60	1,13
Wirsing (kg)	1,29	1,90	1,68
Chinakohl (kg)	0,99	1,38	1,65
Blumenkohl (Stk)	1,99	0,65	1,22
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,89	3,35	0,61
Brokkoli (kg)	1,79	2,26	2,90
Tomaten (kg)	1,49-1,99	0,82	2,35
Salatgruken (Stk)	0,39-0,49	2,85	0,97
Paprika (kg)	2,79-3,99	1,14	3,53
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,16	1,06
Möhren (Bd.)	0,99-1,29	0,85	1,25

\*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt 27.07.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,88-1,50	1,17
Chicorée (kg)	-	6,55
Eichblattsalat (Stk)	0,88-1,50	1,15
Eisbergsalat (Stk)	0,99-1,30	1,13
Feldsalat gew. (kg)	-	22,50
Kopfsalat (Stk)	0,88-1,50	1,13
Lollo rosso (Stk)	1,25-1,50	1,38
Mangold (kg)	3,00-4,95	4,16
Rucola (Bd)	-	1,39
Auberginen (kg)	3,99-5,75	4,75
Buschbohnen (kg)	5,49-7,65	6,91
Stangenbohnen (kg)	4,20-6,95	5,58
Broccoli (kg)	4,70-5,49	5,16
Schlangengurken (Stk)	0,99-1,75	1,32
Paprika gelb (kg)	-	7,99
Tomaten (kg)	3,49-4,95	4,08
Zucchini grün (kg)	1,60-2,79	2,07
Zuckermais (Stk)	-	1,85
Blumenkohl (Stk)	2,19-2,49	2,29
Broccoli (kg)	4,70-5,49	5,16
Kohlrabi (Stk)	0,90-1,20	1,08
Spitzkohl (kg)	1,98-1,99	1,99
Weißkohl (kg)	1,80-2,80	2,15
Wirsing (kg)	1,95-3,39	2,71
Basilikum (Bd)	0,90-1,59	1,27
Bohnenkraut (Bd)	1,19-1,45	1,31
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	3,99
Dill (Bd)	0,90-1,55	1,21
Fenchel (kg)	2,49-4,19	3,62
Möhren gew. (kg)	1,99-2,50	2,25
Rote Beete (Bd)	1,89-2,69	2,19
Radieschen (Bd)	1,39-1,45	1,41
Staudensellerie (Stk)	1,99-2,20	2,10
Knollensellerie (kg)	-	1,99
Lauch (kg)	3,99-5,49	4,83

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
<b>Schlussnot. London Potato Future 27.07.2010</b>			
<b>Futures</b> , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	170,00	150,00
<b>Schlussnot. für Veredelungs-</b>			
<b>kartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	155,00	155,00
Apr 11	448	219,00	200,00
Jun 11	0	229,00	219,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Speisekartoffeln



27.07.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten</b>	1	36,00	35,00	34,00-39,00
	2	32,00	33,00	32,00-38,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00-100,00	64,00-80,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	70,00-90,00	60,00-80,00	80,00-100,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	80,00-110,00	80,00-130,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	80,00-100,00	75,00-130,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	50,00-60,00		37,00-57,00
Mindestabgabe eine Palette	2	46,00-55,00		36,00-55,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	70,00-120,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	60,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 28.07.10 bis 04.08.10